

Checkliste für die erforderliche Betreuungsleistung

Gering (15 Stunden)	Regulär (18,4 Stunden)	Intensiv (22 oder 25 Stunden)
Der junge Mensch ...	Der junge Mensch ...	Der junge Mensch ...
<input type="radio"/> erkennt die Betreuung als sinnvoll und für seine Entwicklung als passgerecht an,	<input type="radio"/> kann sich auf die Betreuung einlassen und erkennt diese an,	<input type="radio"/> erkennt die Notwendigkeit der Betreuung nur teilweise an,
<input type="radio"/> arbeitet aktiv mit, nutzt Unterstützungsangebote und fordert bei Bedarf Unterstützung ein,	<input type="radio"/> zeigt Bereitschaft zur Mitarbeit und nutzt und fordert Unterstützungsangebote ein,	<input type="radio"/> zeigt nur eine geringe Bereitschaft zur Mitarbeit, nimmt kaum Unterstützungsangebote und Hilfe an oder fordert diese selten ein,
<input type="radio"/> besitzt eine ausgeprägte Gesprächsbereitschaft,	<input type="radio"/> besitzt Gesprächsbereitschaft,	<input type="radio"/> besitzt oft nur eine minimale Gesprächsbereitschaft,
<input type="radio"/> hat das Vermögen zur realen Selbsteinschätzung und reflektiert die eigene Lebenssituation,	<input type="radio"/> hat Selbsteinschätzungsvermögen und kann die eigene Lebenssituation reflektieren,	<input type="radio"/> besitzt ein geringes Vermögen zur realen Selbsteinschätzung und hat kaum Fähigkeiten zur Reflexion,
<input type="radio"/> zeigt eine hohe Eigenverantwortung, übernimmt Verantwortung für sich selbst und sein/e Kind/er,	<input type="radio"/> übernimmt Verantwortung für sich selbst und sein/e Kind/er,	<input type="radio"/> übernimmt wenig Verantwortung für sich selbst und sein/e Kind/er,
<input type="radio"/> hat eine intensive Bindung zum Kind aufgebaut,	<input type="radio"/> kann eine Bindung zum Kind aufbauen	<input type="radio"/> kann kaum eine Bindung zum Kind aufbauen,
<input type="radio"/> erkennt die Bedürfnisse seines/r Kindes/r, geht überwiegend auf sie ein und kann eigene Bedürfnisse zugunsten des/r Kindes/r zurückstellen,	<input type="radio"/> erkennt die Bedürfnisse seines/r Kindes/r, geht überwiegend auf sie ein und stellt zum Teil eigene Bedürfnisse zugunsten des/r Kindes/r zurück,	<input type="radio"/> erkennt die Bedürfnisse des/r Kindes/r kaum und stellt eigene Bedürfnisse über die des/r Kindes/r,
<input type="radio"/> kann Gefährdungsmomente und -situationen fürs Kind abwehren,	<input type="radio"/> nimmt Gefährdungsmomente und -situationen für das/die Kind/er wahr,	<input type="radio"/> nimmt eine latente Kindeswohlgefährdung nicht wahr,
<input type="radio"/> besitzt eine adäquate Tagesstruktur und benötigt geringe Unterstützung in der Lebensführung mit Kind/ern,	<input type="radio"/> kann eine angemessene Tagesstruktur und Lebensführung mit Kind/ern entwickeln,	<input type="radio"/> besitzt keine den Erfordernissen angemessene Tagesstruktur und benötigt Hilfe bei der Entwicklung der Lebensführung mit Kind/ern,
<input type="radio"/> akzeptiert vereinbarte Regeln und Absprachen und nimmt Termine pünktlich und zuverlässig wahr,	<input type="radio"/> hält sich meist an vereinbarte Regeln und Absprachen und ist überwiegend zuverlässig bei der Einhaltung von Terminen,	<input type="radio"/> kann sich kaum an vereinbarte Regeln und Absprachen halten und ist bei Terminabsprachen wenig zuverlässig,
<input type="radio"/> kann seine individuellen Ressourcen für sich nutzen und benötigt geringe Unterstützung beim Aufbau eines eigenen Lebenskonzepts,	<input type="radio"/> kann vorhandene individuelle Ressourcen erkennen, für sich nutzen und mit Unterstützung ein eigenes Lebenskonzept aufbauen,	<input type="radio"/> sieht vorhandene individuelle Ressourcen kaum und kann ein eigenes Lebenskonzept nur mit Unterstützung entwickeln,
<input type="radio"/> besitzt weitgehend Handlungsstrategien im Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen,	<input type="radio"/> besitzt einige Handlungsstrategien im Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen,	<input type="radio"/> besitzt kaum Handlungsstrategien in Krisen- und Konfliktsituationen,
<input type="radio"/> sieht die professionelle Beratung und Begleitung bei Problemlagen als entlastend und unterstützend für sich an und arbeitet selbst aktiv mit,	<input type="radio"/> benötigt Beratung bei der Bewältigung von Problemlagen und arbeitet mit,	<input type="radio"/> benötigt ein umfassendes Unterstützungsangebot bei der Bewältigung von Problemlagen und arbeitet wenig mit,
<input type="radio"/> benötigt selten Begleitung zu Ärzten, Ämtern und Behörden, die Einbeziehung weiterer Fachkräfte ist meist nicht nötig,	<input type="radio"/> benötigt zum Teil Begleitung zu Ärzten, Ämtern und Behörden, ist aufgeschlossen gegenüber der Einbeziehung weiterer Fachkräfte,	<input type="radio"/> benötigt generell Begleitung zu Ärzten, Ämtern und Behörden und steht der Einbeziehung weiterer Fachkräfte skeptisch oder ablehnend gegenüber,
<input type="radio"/> kann seinen lebenspraktischen Bereich gut organisieren und fordert bei Bedarf Unterstützung ein,	<input type="radio"/> kann Unterstützung im lebenspraktischen Bereich annehmen	<input type="radio"/> benötigt umfassende Unterstützung im lebenspraktischen Bereich,
<input type="radio"/> richtet Ordnung und Sauberkeit im Wohnbereich auf die Bedürfnisse des/r Kindes/r aus,	<input type="radio"/> richtet Ordnung und Sauberkeit im Wohnbereich größtenteils auf die Bedürfnisse des/r Kindes/r aus	<input type="radio"/> hat kaum eine auf die Bedürfnisse eines Kindes angemessene Ordnung und Sauberkeit,
<input type="radio"/> kann mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln vorausschauend haushalten,	<input type="radio"/> kann mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln mit Unterstützung haushalten	<input type="radio"/> kann mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln nur mit umfangreicher Unterstützung haushalten,
<input type="radio"/> greift bei Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen auf eigene und umfeldbezogene Ressourcen zurück,	<input type="radio"/> kann in Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen auf eigene und umfeldbezogene Ressourcen zurückgreifen,	<input type="radio"/> kann in Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen kaum auf eigene und umfeldbezogene Ressourcen zurückgreifen,
<input type="radio"/> besitzt ein förderliches und unterstützendes soziales Umfeld,	<input type="radio"/> besitzt ein soziales Umfeld, was unterstützend wirken kann,	<input type="radio"/> besitzt ein geringes oder gar kein förderliches soziales Umfeld,
<input type="radio"/> benötigt geringe Unterstützung bei der Klärung seiner finanziellen Situation einschließlich Schuldenregulierung,	<input type="radio"/> benötigt Unterstützung bei der Klärung seiner finanziellen Situation einschließlich Schuldenregulierung,	<input type="radio"/> benötigt umfassende Unterstützung bei der Klärung seiner finanziellen Situation und bei der Schuldenregulierung
<input type="radio"/> hat eine geklärte Schul-, Ausbildungs- oder Berufssituation, beteiligt sich überwiegend selbstständig an der weiteren diesbezüglichen Planung.	<input type="radio"/> hat eine teilweise unklare Schul-, Ausbildungs- oder Berufssituation, beteiligt sich an der Klärung der diesbezüglichen Planung.	<input type="radio"/> hat eine ungeklärte Schul-, Ausbildungs- oder Berufssituation, benötigt intensive Beratung und Begleitung bei der diesbezüglichen Planung.